

## Werke kraftvoll-sensibel vorgetragen

Orgelkonzert mit Michael A. Müller in der Stadtkirche / Mendelssohn-Bartoldys 200. Geburtstag gewürdigt

Von Rolf Rombach

Schiltach. Rund 40 Zuhörer erlebten am Sonntag den Organisten Michael A. Müller an der großen Heintz-Orgel in der evangelischen Stadtkirche in Schiltach.

Mit großer, ausgereifter Virtuosität ließ er Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809 bis 1847) und Julius Reubke (1834 bis 1858) erklingen, kraftvoll, sanft, leise und sensibel, mit großer stilistischer Klarheit.

Den Anfang machte er mit dem Präludium und Fuge in d-moll und der Sonate in f-moll von Felix Mendelssohn-Bartholdy mit ihren beinahe symphonisch anmutenden Stimmungsbildern. Ebenso beeindruckend klang die Sonate »Der 94. Psalm« von Julius Reubke. Stilistisch ist das Werk beeinflusst von der Orgelmusik Franz Liszts, dessen Schüler Reubke war.

Der Organist glänzte mit großer Ausdrucksstärke und führte die einzelnen Werke zu einem Ganzen zusammen. Zugleich ließ er sein Konzertieren für die Zuhörer zu einem geistlichen Erlebnis der besonderen Art werden. Das begeisterte Publikum reagierte mit langem Beifall.



Michael A. Müller bei seinem Orgelkonzert in Schiltach.

Foto: Rombach

Michael A. Müller dankte für den Applaus mit einer Zugabe von Mendelssohn-Bartholdy.

Michael A. Müller ist gebürtiger Heidelberger, begann mit sechs Jahren Klavier zu spielen und absolvierte seine Studien an der evangelischen Hochschule für Kirchenmusik in Heidelberg. Neben praktischer Tätigkeit als Kirchenmusiker und pädagogischer Arbeit in Leimen sind das Konzertieren im In- und Ausland sowie das Organisieren von Konzertreihen wichtige Teile seiner Arbeit.

Er war Studienkollege des Schiltacher Kantors Detlev Zeller. Der Konzertabend war eine Veranstaltung der Schiltacher Interessengemeinschaft Orgel und Kirchenmusik, in deren Namen Kantor Zeller Künstler und Zuhörer begrüßte.

Gleichzeitig gab Detlev Zeller die nächsten Konzerte bekannt, die in der evangelischen Stadtkirche in Schiltach aufgeführt werden. Gleichzeitig lud er zu einer Mendelssohn-Bartholdy-Soirée mit Musik und Biografie des Komponisten am Sonntag, 22. November, 18 Uhr, sowie zu einem Konzert des Südbadischen Bläserensembles am Sonntag, 12. Dezember, 19 Uhr, ein.